

Huckelshof in Forstwald

Schlagwörter: Hof (Landwirtschaft)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

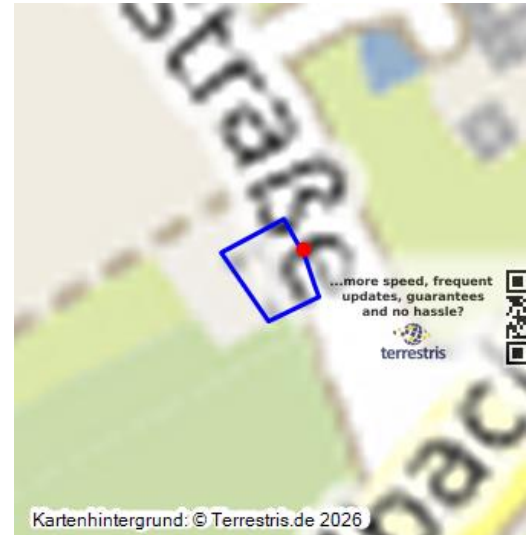
Gemeinde(n): Krefeld

Kreis(e): Krefeld

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Huckelshof in Krefeld-Forstwald mit den zugehörigen Landwirtschaftsflächen
Fotograf/Urheber: Sallmann, Helmut



Der Huckelshof ist in der preußischen Katasteraufnahme von 1827 dokumentiert.

Der Hof war über Jahrhunderte Sitz des Baumschließers (eine Art Schlagbaumwärter bzw. -beamter) am Landwehrdurchgang.

Erster Schließer war 1405 Hen Huckels. Diese Tätigkeit blieb über lange Zeit in Familienhand. Aber 1672 bekam Paulus Flatters für seine Tätigkeit als Baumschließer das hinterliegende Grundstück als abgabenfreies Lehen.

(Helmut Sallmann, 2011)

Literatur

Sallmann, Helmut (o.J.): Krefeld-Forstwald. Die Siedlungsgeschichte des Stadtteils.
(unveröffentlichtes Manuskript.) S. 21-25, o. O.

Huckelshof in Forstwald

Schlagwörter: Hof (Landwirtschaft)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Literatursauswertung

Koordinate WGS84: 51° 17' 59,63 N; 6° 31' 49,12 O / 51,2999°N; 6,53031°O

Koordinate UTM: 32.327.833,99 m; 5.686.071,94 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.537.029,36 m; 5.685.143,61 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Huckelshof in Forstwald“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-14558-20110810-12> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

